

Pfarrbrief

Ausgabe 55 • Nr. 4
20. Oktober 2023
HERBST



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG

PFARRWERFEN - WERFENWENG - TENNECK - WERFEN - PÖHAM



AUS DEM INHALT:

Nacht der 1.000 Lichter in Pfarrwerfen Seite 11

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	Seite 3
Gottesdienstordnung	Seite 4
Informationen.....	Seite 6
Veranstaltungen.....	Seite 11
Turmkauz	Seite 13
Die Schöpfung erhalten.....	Seite 15
Liturgische Feiern	Seite 16
Mensch & Kirche	Seite 22
Aktionen und Sammlungen.....	Seite 30
Kinderseite	Seite 32

© Christine Huber

Impressum

Medieninhaber: Pfarrverband Werfen

(Werfen, Tenneck, Pfarrwerfen, Werfenweng)

Herausgeber: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
des Pfarrverbandes Werfen/Tenneck, Pfarrwerfen,
Werfenweng, Markt 51, 5450 Werfen

Redaktion: Antoinette Astner, Maria-Anna Astner-
Rohrmoser, Sandra Deisl, Margit Haunsperger,
Birgit Huber, Christine Huber, Doris Höllbacher,
Waltraud Gschwandtner, Anni Obauer,
Bernhard Pollhammer, Simone Seidl,
Irmgard Wimmer, Michaela Wimmer

Gastbeiträge: Walter Blachfellner, Elena Wimmer, Waltraud
Pichler, Gabi Quechenberger, Uschi Reinthaler, Ante Ugrina

Titelbild: Eva Maria Nitsch

Satz & Druck: Druckerei Markus Schönleitner, 5431 Kuchl

Auflage: 2.350 Stück

Verteilung: durch die Wohnviertel-HelferInnen
unserer Pfarren

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:

Inhaber: Pfarrverband Werfen (Alleininhaber),
Kommunikationsorgan des Pfarrverbandes

Tel.-Nr.: Werfen und Werfenweng: 0676/87465453,
Pfarrwerfen: 0676 / 87465452

E-Mail: pfarre.werfen@pfarre.kirchen.net
pfarre.pfarrwerfen@pfarre.kirchen.net

Homepage: <http://www.pfarrverband-werfen.at>

VORWORT

**Für wen feiern wir eigentlich Erntedank?
Darüber musste ich zuletzt einmal nach-
denken. Warum sollen wir dahin gehen?
Warum sollen wir uns da einbringen?
Das ist doch „nur“ ein Fest für Bauern!**

„Wo der Bauer arm ist, ist das ganze Land arm!“ sagt ein Sprichwort. Auch wenn sich viele momentan mehr Gedanken machen, müssen wofür sie ihr Geld ausgeben als sonst, haben uns doch gerade die letzten Jahre gezeigt, was wir für einen Schatz in der heimischen Lebensmittelproduktion haben. Ich bin überzeugt, dass die angebotene, regionale Qualität, die beste Investition in unsere Gesellschaft ist. Obendrein ist sie nachhaltig – kurze Wege bis zum Kunden sag ich nur.

Und auch wenn jetzt jemand an die schwarzen Schafe denkt, die zuletzt aufgedeckt wurden, weiß doch jeder, dass es wenige sind. Wir brauchen nur ein wenig mit unseren Bauern reden, uns die sauberen Höfe anschauen, damit wir wissen, was



wir an ihnen haben. Die schönen Tage der letzten Wochen führten uns auch vor Augen, dass wir dankbar sein dürfen, dass unsere Kulturlandschaft, die mit heimischen Almten lockt, von ihnen gut und gewissenhaft bewirtschaftet wird. Wer dort oben Kraft tankt, den Ausblick und die Stimmung genießt, innerlich zu sich kommt, der darf da droben dem Herrgott ein Dankschön sagen, für all das, was wir durch unserer Bauern Fleiß genießen können. Erntedank öffnet also unseren Blick für das Gute, das es gibt, für das Gute, das uns glücklich macht, für die Dinge, die nicht selbstverständlich sind: für die Gesundheit, für die schöne Heimat, für die Familie, für den Frieden oder einfach dafür, dass wir von einem Einsatz ohne Schaden wieder nach Hause kommen dürfen. Erntedank ist also ein Fest für einen jeden von uns, denn wir leben von dem, was wir einbringen. Vergessen wir das nicht, damit uns nicht einmal schlechtere Zeiten daran erinnern müssen, was wir einst hatten!



Pfarrer MMag. Bernhard
Pollhammer

Pfarrer Bernhard Pollhammer

Aktuelle Gottesdienstordnung sowie die Aushänge in unseren Schaukästen und die Informationen auf unserer Homepage www.pfarrverband-werfen.at beachten!



November 2023

Stand 02. Oktober 2023 – Änderungen vorbehalten!

ALLERHEILIGEN/ALLERSEELEN

Dienstag 19:00 Uhr Hl. Messe zum Fest Allerheiligen und
31. anschl. „NACHT DER 1000 LICHTER“
bis 21:30h in der Pfarrkirche Pfarrwerfen

Mittwoch 8:30 Uhr Hl. Messe in Werfen
1. 10:00 Uhr Hl. Messe Werfenweng - Gräbersegun
14:00 Uhr Andacht, Gräbersegun in Pfarrwerfen
14:00 Uhr Andacht, Gräbersegun in Werfen
9:00 Uhr Hl. Messe in Pöham

Donnerstag 10:00 Uhr Hl. Messe Werfenweng - Gräbersegun
2. 19:00 Uhr Hl. Messe Pfarrwerfen - Gräbersegun

Samstag 19:00 Uhr Hl. Messe in Tenneck
4.

Sonntag 8:30 Uhr Hl. Messe in Werfenweng
5. 10:00 Uhr Ehejubiläumfest in Pfarrwerfen
9:00 Uhr Hl. Messe in Pöham

Samstag 19:00 Uhr Hl. Messe in Werfenweng
11.

Sonntag 8:30 Uhr Hl. Messe in Pfarrwerfen
12. 10:00 Uhr Ehejubiläumfest in Werfen
9:00 Uhr Hl. Messe in Pöham

Samstag 19:00 Uhr Hl. Messe in Tenneck
18.

Sonntag 8:30 Uhr Hl. Messe in Werfenweng
19. 10:00 Uhr Hl. Messe in Pfarrwerfen
9:00 Uhr Hl. Messe in Pöham

CHRISTKÖNIG

Samstag 19:00 Uhr Miniverabschiedung in Pfarrwerfen
25.

Sonntag 8:30 Uhr Miniverabschiedung in Werfen
26. 10:00 Uhr Miniverabschiedung in Werfenweng
9:00 Uhr Hl. Messe in Pöham

Dezember 2023

Samstag 2.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Werfenweng
Sonntag 3. 1. Advent	8:30 Uhr 10:00 Uhr 9:00 Uhr	Hl. Messe in Pfarrwerfen, Nikolausbesuch Patrozinium in Tenneck Hl. Messe in Pöham
Mittwoch 6.	6:00 Uhr	Rorate in Werfen
Donnerstag 7.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Tenneck
Freitag 8. Maria Empfängnis	6:00 Uhr 10:00 Uhr 9:00 Uhr	Rorate in Werfenweng Hl. Messe in Pfarrwerfen Hl. Messe in Pöham
Samstag 9.	6:00 Uhr	Rorate in Pfarrwerfen
Sonntag 10. 2. Advent	8:30 Uhr 10:00 Uhr 9:00 Uhr	Hl. Messe in Werfen mit dem Postchor aus Klagenfurt Hl. Messe in Werfenweng Hl. Messe in Pöham
Mittwoch 13.	6:00 Uhr	Rorate in Werfen
Samstag 16.	19:00 Uhr	Hl. Messe in Werfenweng
Sonntag 17. 3. Advent	8:30 Uhr 10:00 Uhr 9:00 Uhr	Hl. Messe in Pfarrwerfen Hl. Messe in Werfen Hl. Messe in Pöham
Mittwoch 20.	6:00 Uhr	Rorate in Werfen
Samstag 23.	6:00 Uhr	Rorate in Pfarrwerfen

**Sonntag
24.**

6:00 Uhr	Rorate in Werfen
15:00 Uhr	Kameradenandacht
16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier in Pfarrwerfen
16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier in Tenneck
16:00 Uhr	Kinderkrippenfeier in Werfenweng
21:00 Uhr	Christmette in Pfarrwerfen
23:00 Uhr	Christmette in Pöham

**Montag
25.**

8:30 Uhr	Festgottesdienst in Werfen
10:00 Uhr	Festgottesdienst in Werfenweng
9:00 Uhr	Festgottesdienst in Pöham

**Dienstag
26.**

8:30 Uhr	Festgottesdienst in Pfarrwerfen
10:00 Uhr	Festgottesdienst in Tenneck
9:00 Uhr	Festgottesdienst in Pöham

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN



Pfarre Pfarrwerfen

Seit Anfang Juli arbeite ich im Pfarramt Pfarrwerfen als Pfarrsekretärin/Pfarrhelferin. Ich bin 34 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Pfarrwerfen. Der Kontakt zu den Menschen ist mir sehr wichtig und so freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Eure Sandra Deisl



Pfarrverband Werfen

Mein Name ist Ante und ich komme ursprünglich aus Split, Kroatien. Dort habe ich Theologie studiert und mit dem Magister abgeschlossen. In Kroatien habe ich bei der katholischen Pfadfindergruppe mitgearbeitet, die von einem Salesianerpater seelsorglich begleitet wurde. Mein einjähriges Schulpraktikum habe ich in einer Mittelschule in Split absolviert. Während des Studiums war ich als Redaktionsmitglied bei der katholischen Zeitschrift „ODRAZ“ tätig. Später bin ich Stellvertretender Chefredakteur geworden.

Letztes Jahr war ich bei der Katholischen Jugend als Jugendleiter in der Region Tennengau angestellt. Mit meiner Frau Ivana bin ich seit ungefähr einem Jahr verheiratet. Seit September arbeite ich im Pfarrverband Werfen als Pastoralassistent in Ausbildung. Ich freue mich auf ein gutes Arbeitsjahr und auf ein gutes Miteinander!

Ante Ugrina

KANZLEIZEITEN

Pfarrwerfen: Mo. – Do.: 9.00 – 12.00h, **Fr. 10.30 – 12.00h**
Pfarrhof, Dorfwerfen 1

Werfen: Mo. Di. Do.: 8.30 – 12.30h, **Mittwoch geschlossen!**
Fr. 11.00h – 12.30h; Pfarramt, Markt 51

Werfenweng: Do. 13.00 – 14.00h; Pfarrhof, Weng 1

KONTAKT

Pfarrer
Bernhard Pollhammer
0699/12816161

Pfarrkanzlei Pfarrwerfen
Sandra Deisl
06468/5426 oder 0676/8746-5452

Pastoralassistentin
Margit Haunsperger
0676/8746-5450

Pfarrsekretärin
Werfen-Tenneck-Werfenweng
Birgit Huber
06468/5461 oder 0676/8746-5453

Taufe



Tauftermine 2023/2024 im Pfarrverband

18. November 2023

16. Dezember 2023

13. Jänner 2024

17. Februar 2024

Taufsamstag in Werfen

Taufsamstag in Werfenweng

Taufsamstag in Tenneck

Taufsamstag in Pfarrwerfen

Anmeldungen für die Taufen in Werfen, Tenneck und Werfenweng bitte im Pfarrbüro Werfen, 06468/5461 oder 0676/8746-5453.

Anmeldungen für Taufen in Pfarrwerfen und Pöham bitte im Pfarrbüro Pfarrwerfen, 06468/5426 oder 0676/8746-5452.

VERSTORBENE DES KIRCHENJAHRES 2022/2023

PFARRWERFEN

Reiter Apollonia	19.10.2022	96 Jahre
Gfrerer Katharina	22.12.2022	90 Jahre
Salchegger Elisabeth	05.01.2023	85 Jahre
Burger Hieronymus	06.01.2023	91 Jahre
Vorderegger August	09.01.2023	84 Jahre
Schwaighofer Eva	29.01.2023	62 Jahre
Heubacher Maria	09.02.2023	57 Jahre
Ploil Jolanda	19.02.2023	89 Jahre
Hinterseer Christian	26.02.2023	65 Jahre
Brandauer Barbara Maria	28.03.2023	91 Jahre
Obermoser Johann	02.04.2023	76 Jahre
Idziaszek Veronika	03.04.2023	73 Jahre
Struber Theresia	21.07.2023	94 Jahre
Weger Anna Maria	01.09.2023	88 Jahre
Ranstl Elise	02.09.2023	81 Jahre
Rettensteiner Johann	24.09.2023	75 Jahre

WERFEN-TENNECK

Schwabl Rosa Maria	13. Oktober 2022	82 Jahre
Leitner-Maisl Anita	30. Oktober 2022	60 Jahre
Laubichler Erika	07. Dezember 2022	82 Jahre
Lang Erna	17. Dezember 2022	89 Jahre
Schwaiger Simon Johann	26. Dezember 2022	87 Jahre
Baldauf Walter	27. Dezember 2022	82 Jahre
Abfalter Franz	02. Jänner 2023	92 Jahre
Braunegger Elisabeth	03. Jänner 2023	91 Jahre
Poschacher Margarethe	09. Jänner 2023	57 Jahre
Hinterseer Marlene Marie	22. Jänner 2023	14 Jahre
Schappacher Helmut	21. Februar 2023	57 Jahre
Viehhauser Franz	06. März 2023	81 Jahre
Hutter Mathias	26. März 2023	64 Jahre
Außerhofer Johann	27. März 2023	80 Jahre
Grübl Franz	19. April 2023	99 Jahre
Mandl Emilie	10. Mai 2023	83 Jahre

Wimmer Anna	31. Mai 2023	83 Jahre
Weiglhofer-Russegger Rudolf	03. Juni 2023	70 Jahre
Weiglhofer-Russegger Veronika	03. Juni 2023	62 Jahre
Schaiter Edith	05. Juni 2023	69 Jahre
Nagel-Schober Maria	12. Juni 2023	92 Jahre
Schaubschläger Peter Uwe	16. Juni 2023	63 Jahre
Hartl Herbert	30. Juni 2023	62 Jahre
Wilfling Franz	01. Juli 2023	92 Jahre
Schaidreiter Lukas	12. Juli 2023	33 Jahre
Mahlberg Franz	12. August 2023	83 Jahre
Brunner Josef	13. August 2023	83 Jahre
Meissl Regina	18. August 2023	62 Jahre
Strauss Gerhard	22. August 2023	82 Jahre

WERFENWENG

Pfarrer Hans Berger	03. November 2022	80 Jahre
Steger Katharina	14. November 2022	88 Jahre
Schmid Felix	29. Dezember 2022	61 Jahre
Wergles Ingeborg	26. Februar 2023	83 Jahre
Haas Katharina	29. April 2023	88 Jahre
Nouneh Silvie	06. Mai 2023	85 Jahre
Rainer Johanna	14. Juni 2023	91 Jahre
Schwarzenberger Ruperta	20. Juni 2023	72 Jahre
Hafner Alois	26. Juli 2023	80 Jahre
Rettensteiner Josef	12. August 2023	74 Jahre

HILFE IN NOTSITUATIONEN



**Sie sind in eine Notlage geraten und
brauchen rasche Unterstützung?
Wir als Kirche helfen Ihnen wieder auf die Beine!**



Wer Hilfe braucht, kann sich auch gerne in den Pfarrbüros melden.

INFORMATIONEN ZUR FIRMVORBEREITUNG UND FIRMUNG 2023/2024

In diesem Schuljahr findet in unserem Pfarrverband Werfen wieder im Rahmen der Firmvorbereitung ein Glaubenskurs für alle Jugendlichen, die bis zum 31. August 2011 geboren sind, statt.

Den **Firmungsgottesdienst** für den gesamten Pfarrverband Werfen feiern wir voraussichtlich am **Sonntag, 16. Juni 2024 um 10:00 Uhr**.



Informationen für die Jugendlichen:

- **Alle Jugendlichen des Pfarrverbandes Werfen, die in die 7. Schulstufe (3. Klasse MS od. Gymnasium) gehen** bzw. schon älter sind und sich auf den Empfang des Sakramentes der Firmung im heurigen Schuljahr vorbereiten wollen, sind herzlich zum **Glaubenskurs von Dezember 2023 bis Anfang Juni 2024** eingeladen.
- **Alle Jugendlichen, die die MS Werfen oder das Gymnasium St. Rupert besuchen**, erhalten die Anmeldeunterlagen und nähere Informationen über die Schule.
- **Alle Jugendlichen, die ein anderes Gymnasium oder eine andere MS besuchen**, erhalten die Anmeldeunterlagen auf der Pfarrhomepage oder im jeweiligen Pfarrbüro ab Ende Oktober. **Die Unterlagen werden nicht in den Schulen der Umgebung (BG/BRG St. Johann, Musikmittelschule, etc.) ausgeteilt!!**

Weitere Infos unter: www.pfarrverband-werfen.at (Aktuelle Berichte/Firmvorbereitung)

- Der **Eltern- und Firmpatenabend** findet am **Do. 9. November 2023 um 19:00h** im Pfarrhof Werfen statt.
- **Bitte jetzt schon beachten, dass die Anmeldung dann persönlich vom Firmkandidaten zu folgenden Terminen im Pfarrhof bei Past. Ass. Margit Haunsperger möglich ist:**
 - Werfen:** Mittwoch, 22. Nov. in der Zeit von 16:00h – 18:00h
 - Pfarrwerfen:** Donnerstag, 23. Nov. in der Zeit von 16:00h – 18:00h
 - Werfenweng:** Donnerstag, 23. Nov. in der Zeit von 18:15h – 19:00h*Bitte ausgefülltes Anmeldeformular und Unkostenbeitrag zur Anmeldung mitnehmen. Danke!*
- **Starttreffen Glaubenskurs:** Im Rahmen einer besinnlichen Laternenwanderung am Samstag, 9.12.2023 mit einer Andacht in der Pfarrkirche Werfen.
Treffpunkt um 16:30 Uhr am Petra-Kronberger-Platz in Pfarrwerfen.
- Bei Fragen rund um den Glaubenskurs **zur Firmvorbereitung und Firmung** bitte sich an Past. Ass. Margit Haunsperger (Tel. Nr.: 0676/87465450) wenden.

VERANSTALTUNGEN

DUADO-Werfenweng



Do. 26.10.2023: Reisevortrag über Zentralasien und Nordeuropa
von Judith und Wolfgang Lindinger

Sa. 04.11.2023: Gitarre trifft Wein mit Kathrin Matzenberger,
Dominik Meissnitzer und Migu Krimpelstätter

Di. 14.11.2023: Räucherworkshop vor den Raunächten

Do. 16.11.2023: Arabische Nachbarschaft: Vor dem sozialen Kollaps
mit Karim El Gawhary

Öffnungszeiten Café und Bücherei:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Dienstag: 9.00-13.00 Uhr und 14.00-22.00 Uhr

Sonntag: immer nach d. Gottesdienst (9:30h/11:00h) bis 13.00 Uhr

Nacht der 1000 Lichter in Pfarrwerfen

Am Abend des 31. Oktobers 2023 erstrahlt auch heuer wieder die Pfarrkirche Pfarrwerfen im Kerzenschein: Tausende Lichter möchten dich auf das Allerheiligenfest einstimmen.

Die Nacht der 1000 Lichter beginnt um 19:00h mit einem Gottesdienst und lädt dich anschließend ein bis 21:30h in eine besondere Atmosphäre einzutauchen. Alle sind recht herzlich dazu eingeladen! Wir freuen uns auf DICH!



© Rosa Maria Siller-Vierthaler

Dienstag

31. Oktober
19 – 21:30 Uhr



Aufruf zu den Ehejubiläen

AUFRUF an alle in Pfarrwerfen, Werfen und Tenneck, die dieses Jahr ihr 25-jähriges, 40-jähriges, 50-jähriges oder gar 60-jähriges **EHEJUBILÄUM** feiern und nicht in unserer Pfarre registriert sind, weil sie zugezogen oder in einer anderen Pfarre getraut wurden, evangelisch sind oder die staatliche Form der Eheschließung gewählt haben!

Sonntag

05. November
10 Uhr

Sonntag

12. November
10 Uhr



Sie sind sehr herzlich zu unserer besinnlichen Ehejubelfeier eingeladen!

Pfarrwerfen: Sonntag, 05. November 2023 um 10 Uhr

Werfen: Sonntag, 12. November 2023 um 10 Uhr

Bitte um Anmeldung für Pfarrwerfen im Pfarrbüro Pfarrwerfen unter 06468/5426 und für Werfen/Tenneck im Pfarrbüro Werfen unter 06468/5461. **Nehmen Sie sich Zeit für diesen Tag!**

Donnerstag
16. Nov.
19.30 Uhr

Katholisches Bildungswerk Pfarrwerfen, Werfen
KRATZEN, TRETEN, BEISSEN! Umgang mit Aggressionen von Kleinkindern mit Carina Schreiner
Donnerstag, 16. November, 19.30 Uhr
Seniorenwohnhaus St. Cyriak Pfarrwerfen

Mittwoch
29. Nov.
15.30 Uhr

SING MIT – „HE, LIPPEI STEH AUF“ Singen von Advent- und Weihnachtsliedern mit Christine Klieber
Mittwoch, 29. November, 15.30 Uhr
Seniorenwohnhaus, Markt 8, Werfen

Samstag
02. Dez.
14:00 Uhr

Senioren-Nikolausfeier der Pfarre im DUADO
Für die Werfenwenger Senioren findet dieses Jahr die **Nikolausfeier am 2. Dezember um 14:00 Uhr im DUADO** statt. Es ist immer so schön, wenn wir mit euch gemeinsam Zeit verbringen und feiern dürfen. Wir freuen uns schon wieder auf ein gemütliches „Zommsitzen“.
Euer Team der Pfarrgemeinde



Sonntag
03. Dez.

Vorankündigung für's Herbergsuchen 2023
Da dieses Jahr der Advent sehr kurz ist, sind wir am **Sonntag, 3. Dezember** wieder unterwegs. Heuer wird der **Ortsteil „Ort“** aufgesucht. Der Gesamterlös kommt wieder einem wohltätigen Zweck in der Umgebung zugute. Wir würden uns freuen, wenn wir auch dieses Jahr wieder „Herberg“ finden und euch so ein wenig vorweihnachtliche Stimmung ins Haus bringen dürfen.



Euer Wenger Einklang

DANKFEST für's Engagement in den Seniorenwohnheimen

Dienstag
5. Dezember

Das Referat für Ethik und Spiritualität im Alter lädt alle Ehrenamtlichen, die sich in Seniorenwohnhäusern engagieren oder die Senioren*innen zu Hause besuchen, herzlich ein.



Danke fürs Engagement!

EINLADUNG

5. Dezember 2023
um 14:30 Uhr

Bischofshaus,
Kapitelplatz 2, Rupertsaal im EG

zu einem Treffen mit Kaffee, Getränken und Kuchen
anschließend Einladung in die Dauerausstellung
des Dommuseums inkl. Führung

Anmeldung bei: Maria Herbst, Seelsorgeamt,
Erzdiözese Salzburg, Referat für Ethik & Spiritualität im Alter
Email: maria.herbst@eds.at, Tel.: 0 662 80 47 20 74

14:30 Uhr

TERMINVORSCHAU:

Ministranten- und Kindersommerwoche 2024

Die Sommerwoche findet von **Sa. 17. bis Do. 22. August 2024** in der „Sporta-Hütte“ in Mühlbach am Hkg. statt. Nähere Informationen erfolgen noch. Termin bitte schon einmal vormerken.

Samstag
17. August
bis
Donnerstag
22. August

TURMKAUZ



Es war der Nordwind, der über das nassgraue Novemberland fegte, an Fensterläden und Bäumen rüttelte und in allen Menschen, die zuhause waren, den Gedanken aufkeimen ließ: „Wie gut, jetzt nicht draußen sein zu müssen!“

Im Laufe des Abends steigerte sich die Intensität des Sturms, er entfesselte ungeahnte Kräfte, bis in einem Moment, der dem glich, wenn eine Schaukel einen

Augenblick innehält, ehe sie zurückschwingt – das Licht ausging und es still wurde im Haus. Alle stromgenährten Unterhaltungsquellen verstummten – nur das Heulen des Sturms war zu hören. Das Feuer im Kamin sprühte Funken, legte sich um die Scheiter, loderte auf, duckte sich, tanzte und verband sich mit dem Holz.

Ich rückte näher, auch in mir schwieg der Gedankenratsch. Da waren das Feuer, die Dunkelheit und ich. Und etwas, das uns alle barg. Und etwas, das lauschen

ließ. Das Holz im Kamin, es begann zu erzählen. Wie es als kleiner Ahornpropeller vom Baum gesegelt war, leicht und frei und weit. Wie dunkle, weiche Erde den kleinen Samen in Empfang genommen hatte. Wie Feuchtigkeit in ihm die Gewissheit reifen ließ, dass er wachsen konnte, hinein, in etwas Größeres. Ein Ahnen und ein Vertrauen in die Form in ihm. Von der er wusste, dass er sie werden konnte. Und so entwickelte er feine Wurzeln, mit denen er sich festhielt und über die er bekam, was ihn gedeihen ließ. Und über ihm weit ausgespannt ein Himmel, mit einer Sonne und Sonnenstrahlen, die ihn küssten und wärmten, Licht, das er mit dem verband, was seine Wurzeln sogen – und so bildeten sich seine ersten Blätter. Und wieder streichelten die Sonnenstrahlen ihn und sein Blattwerk, und er war so glücklich, der winzig kleine Ahornbaum. Dann aber kam der Herbst und er konnte die Blätter nicht mehr nähren. Eins schenkten sie ihm zum Abschied noch – ihr wunderschönes Herbstgelb, ehe sie fielen, leise, sanft – um zu seinen Wurzeln heimzukehren und ihn zu nähren für ein weiteres und ein weiteres Jahr. Mochte der Schnee auch drücken, mochten Hasen an seinen Knospen knabbern – der kleine Ahorn wuchs, wurzelte tief, überstand Stürme, bekam einen wunderschönen, stattlichen Stamm und unzählige Blätter. Jahr um Jahr ging ins Land. Zweimal war Krieg und dann Friede, die Kirchtürme bekamen ihre Glocken wieder, nachdem die alten Glocken im Krieg zu tödlichen Granaten geworden waren. Die Dörfer

veränderten ihr Gesicht. Beschaulichkeit wich schneller Technik und gesteigerter Produktivität.

Indes war der Ahorn vielen Tieren zuhause und Nahrung. Auch dem Turmkauz und seinen Verwandten. Bis er sehr alt war, der Ahorn. Innen hohl wurde, noch immer Unterschlupf bot, Spechten und Igel. Den einen oder anderen starken Ast nicht mehr halten konnte. Und eines Abends, in einem Herbststurm fiel er ein zweites Mal. Diesmal nicht als leichter Samen-Propeller voller Neugierde, sondern als alter, weiser Baum. Fiel auf den weichen Waldboden, der ihn in Empfang nahm. Liebevoll und zärtlich. Schon bald überzogen Moos und Flechten seine Gestalt, kleine Fichten wuchsen auf ihm, Pilze und Käfer wohnten und lebten in seinem schützenden Dasein. Einen Ast, der noch festen Holzes war, hatte der Waldbesitzer mitgenommen, als er Brennholz machte. Den uralten Stamm hatte er den Waldbewohnern überlassen. Diese Scheiter schenkten jetzt mir, dem Menschen Wärme und Verbunden sein, mit denen, die draußen im Wald leben. Und irgendwann würde die Asche des Ahornholzes wieder Wurzeln nähren und die Frühlingssonne würde wieder streicheln – einen kleinen Ahorn und den Menschen, der sah, zuhörte und sich über all dies freute

Ein besinnliches Allerheiligen- und Allerseelenfest wünscht Euch von Herzen

Euer Turmkauz

Herrliche Düfte



Herbst und Winter lassen uns ein gemütliches Daheim noch mehr wertschätzen. Ein angenehmer Raumduft schafft eine Wohlfühlatmosphäre zu Hause. Mit natürlichen Zutaten lässt sich Raumduft selber zaubern und man spart dabei auch noch Geld.

1) Diffuser:

- Glasflasche mit engem Flaschenhals
 - 5-10 Holzstäbchen, die länger als das Glas sind
 - 10-15 Tropfen ätherisches Öl nach Wahl
 - 200 Milliliter geruchsneutrales Pflanzenöl als Basis
1. Das Pflanzenöl (Sonnenblumenöl oder Mandelöl) in den Glasbehälter füllen.
 2. Anschließend kommt das ätherische Öl hinzu.
 3. Die Stäbchen kurz in den Raumduft tauchen und umdrehen. So zieht das Duftöl durch das Stäbchen und der Duft verteilt sich im ganzen Raum.

2) Raumdufterstellung mit Alkohol

- Glas mit engem Flaschenhals
 - 80 Milliliter Alkohol (z.B. Vodka)
 - 10 Milliliter Glycerin (gibt's in der Apotheke)
 - 8-10 Tropfen ätherisches Öl
 - 6-8 Holzstäbchen
1. Den Alkohol mit Glycerin mischen und das ätherischen Öle hinzufügen.
 2. Gut schütteln, damit das Glycerin die Lösung richtig bindet.
 3. Anschließend die Stäbchen in das Glas stellen, sie dann umdrehen und schon kann sich der Duft entfalten.

3) Raumspray

Ein Lufterfrischer aus der Sprühflasche lässt sich ganz einfach selber machen. Der natürliche Raumspray hilft auch gegen unangenehme Gerüche in unseren vier Wänden.

- 300 Milliliter destilliertes Wasser
- 100 Milliliter hochprozentiger Alkohol
- 20 Gramm Natron
- ein paar Tropfen ätherisches Öl
- Sprühflasche (z.B. ein leerer Deo Pump-Zerstäuber)

Die Zutaten in die Sprühflasche geben und vor jedem Gebrauch gut schütteln. Das Natron neutralisiert Gerüche, der Alkohol macht den Spray haltbar und das ätherische Öl sorgt für den angenehmen Duft.

Viel Freude beim Experimentieren!

Patrozinium



© Michaela Wimmer

Werfen

Das Patroziniumsfest in Werfen wurde heuer am Sonntag, den 23. Juli gefeiert. Nach dem festlichen Gottesdienst wurde vor dem Pfarrhof Werfen bei Speis und Trank noch ausgiebig weitergefeiert. Ein herzliches Dankeschön an alle, die Mitgefeiert haben und an den Pfarrgemeinderat für die Bewirtung der zahlreichen Gäste!

Margit Haunsperger



© Michaela Wimmer



© Michaela Wimmer



© Michaela Wimmer

Pfarrwerfen

Am 6. August 2023 durften wir wieder unser traditionelles Patrozinium mit unseren runden und halbrunden Geburtstagskindern feiern!



Gestaltet wurde dieser besondere Gottesdienst mit einem Ensemble der TKM Pfarrwerfen, die uns auch anschließend bei unserem Frühschoppen im Seniorenwohnhaus St.Cyriak aufspielten.

Die Tombola und das Kinderprogramm war wieder ein voller Erfolg! „Vielen Dank für die tollen Sachpreise, die ihr uns gespendet habt!“



Ohne unsere vielen freiwilligen Helfer vor und hinter den Kulissen, die uns so großartig seis mit Kuchen, Kellnern, Grillen, Aufbauen, usw..... unterstützt haben, wäre dieses Fest nicht möglich gewesen! Zuletzt mein Dank an alle, die ihr uns besucht habt und somit uns auch eure Wertschätzung gezeigt habt!

*Pfarrer Bernhard
und das PGR-Team!*

Werfenweng

Bei schönem Herbstwetter und guter Musik konnten wir am 10. September 2023 wieder unser Patrozinium mit anschließendem Pfarrfest im Mesnerhaus „DUADO“ feiern.



Ein großer Dank geht an unseren Nahversorger Grünwald Hias der die Getränke gesponsert hat!

Antoinette Astner



Bergmesse auf der Elmaualm

Jedes Jahr findet im Spätsommer eine Bergmesse auf der Elmaualm statt. Dieses Jahr war diese am Samstag, dem 2. September.

Unser Pfarrer Bernhard hielt den Gottesdienst direkt unterm Kreuz. Es war einfach eine Wohltat den Worten unseres Herrn Pfarrers zu folgen. Passender hätte die Wortwahl dem „Platzerl“ entsprechend nicht sein können. Auch wurde die

Andacht musikalisch von einer Ziehharmonika und einem Bläser-Ensemble umrahmt. Der Ort ist einfach magisch, unterhalb vom Hochthron, mit traumhaftem Blick auf unsere Eiskögel oberhalb der Wenger Au und gegenüber dem Hochkönigmassiv.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Organisation der gelungenen Bergmesse.

Bis nächstes Jahr!

Christine Huber

Dekanatswallfahrt nach Werfenweng

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am Samstag, dem 9. September wieder viele Wallfahrer bei uns im Ort begrüßen.

Zeitig in der Früh haben sich eine Gruppe aus Pfarrwerfen und eine Gruppe aus Pöham auf den Weg zu uns nach Werfenweng gemacht. Diese durften wir herzlich am „Gschwandtanger“ begrüßen.

Gemeinsam machten wir uns auf den Weg in Richtung Kirche. Zu Ehren unserer Mutter Gottes wurde uns eine Ehren-Salve der Kameradschaft geschossen und ein Bläserquartett der TMK Werfenweng spielte uns feine Weisen.

In der Kirche wurde ein festlicher Gottesdienst gefeiert. Musikalisch umrahmt war dieser vom Bläserquartett und der Orgel.



© Christine Huber



© Christine Huber

Natürlich durfte auch die „Werfenwenger Gnadenmutter“ nicht fehlen. Es war eine Freude mit so vielen Leuten aus unserem Dekanat gemeinsam die Messe zu feiern.

Danke für euer Dabeisein. Das ist in meinen Augen, Gemeinschaft und geliebter Glauben.

*Bis nächstes Jahr!
Christine Huber*

Erntedankfeste

Pfarrwerfen

Was für ein besonderer Sonntag, der 24. September 2023... – Natürlich der Tag unseres Landespatrons, des heiligen Ruperts, der „Rupertitag“ – Erntedank in Pfarrwerfen.

Brauchtum und Tradition wird in Pfarrwerfen geschätzt und gelebt und so traditionell wurde unser diesjähriges Erntedankfest auch gefeiert.



© Michaela Wimmer

Die Kindergarten- und Volksschulkinder, die vielen Schnalzer auf ihren prächtigen Noriker Pferden, das Doppelgespann mit der Erntekrone, alle Vereine sowie die Bevölkerung sind aufmarschiert – denn Feste gehören gefeiert. Einfach wunderschön und einzigartig!

Sinn ist es in erster Linie, Gott und der Natur für gutes Wetter und für gute Ernte zu danken.

Dankbar sein für das gute „Miteinander“, für ein Zuhause, wo sich jeder kennt, für Verständnis und Vertrauen.

Danke der Landjugend für die schöne Erntekrone mit all den Früchten der Region.



© Ivana Ugrina

Der Gottesdienst unter freiem Himmel mit unserem Herrn Pfarrer Bernhard Pollhammer am Kronbergerplatz, gab dem Erntedankfest einen besonders würdevollen Rahmen. Man muss das KLEINE sehen, um das GROSSE zu verstehen! Vielen Dank allen Mitwirkenden für Euer Engagement.

Vzbgm. Waltraud Pichler



© Ivana Ugrina

Im Rahmen des Erntedankfestes erhielten Elisabeth Steiner und Elisabeth Rettenegger für ihr jahrzehntelanges Engagement in der Pfarre Pfarrwerfen die Dank-u. Anerkennungsurkunde der Erzdiözese Salzburg.

Werfen

Bei herrlichem Wetter feierten wir das Erntedankfest am Sonntag, den 1. Oktober in Werfen. Herzlichen Dank an die Vereine für's Ausrücken.

Die Festmesse feierten wir im Brennhof. Anschließend bewirteten die Schnalzer die zahlreichen Mitfeiernden. Der Pfarrgemeinderat konnte mit verschiedenen leckeren Kuchen und Torten aufwarten.



© Michaela Wimmer

Für die großzügigen Spenden bei der Versteigerung der Erntegaben bedanken wir uns recht herzlich.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mitgeholfen haben, dass es so ein großartiges Erntedankfest werden konnte!

Margit Haunsperger



© Michaela Wimmer

Kindergarten Tenneck

Am 3. Oktober feierten wir im Kindergarten Tenneck miteinander Erntedank.

Inhaltlich gut vorbereitet und musikalisch begleitet, staunten wir über das Wunder des Wachsens und den, der uns wachsen lässt: Gott.



© Kindergarten Tenneck

Werfenweng

Dank großer Beteiligung der Bevölkerung und den Vereinen konnten wir am 8. Oktober 2023 unser Erntedankfest gebührend feiern!

*Alle guten Gaben
alles, was wir haben
kommt, o GOTT, von Dir.
Wir danken Dir dafür.*



© Antoinette Astner

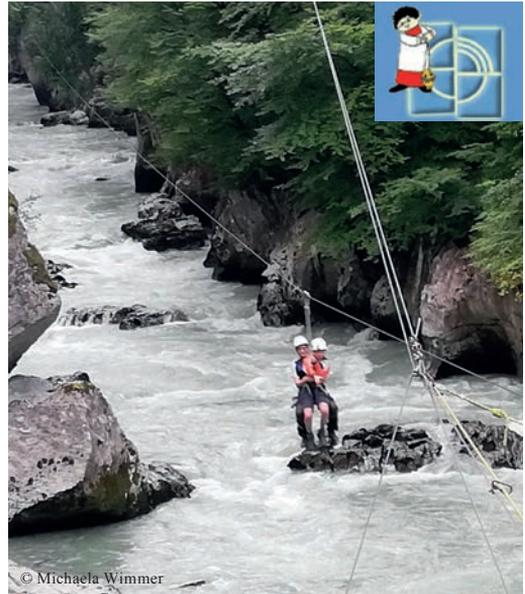


© Antoinette Astner

Bei den Minis war diesen Sommer einiges los...!

Ausflug in die Salzachklamm

Die Minis aus Werfen/Tenneck erkundeten in diesem Jahr zum Abschluss eines intensiven Mini-Jahres die Erlebnisschlucht „Salzachklamm“.



Dabei machten sie sich nicht nur auf die Spuren der ersten Menschen, sondern „flogen“ auch mit dem Flying Fox im Tiefflug über die tosenden Fluten der Salzach!

Sommerwoche

Viel Spaß hatten die Ministranten aus dem Pfarrverband in der Sommerwoche. Das heurige Motto der Sommerwoche lautete „Mut verändert die Welt“.

Neben Basteln, Wandern, Trommeln, Goldwaschen und Singen beschäftigten wir uns in diesem Jahr besonders mit



den Menschen im Kongo und den Kobaltminen, sowie mit Pauline Marie Jaricot, der Gründerin der päpstlichen Missionswerke.

Dank Barbara Reitner und Rosi Holzmann wurden wir herrlich verköstigt.

Wir bedanken uns bei allen Begleitern, die am Gelingen der Sommerwoche

beigetragen haben. Herzlichen Dank auch an alle, die uns materiell bzw. finanziell unterstützt haben: M-Preis, Apotheke Werfen, Raiffeisenbank Werfen, Frauenrunde Tenneck. Vergelt's Gott auch für die vielen Lebensmittel- und Kuchen Spenden!

Elena Wimmer



Ausflug in die Bibelwelt

Zusammen mit 12 Minis aus Werfeng machten wir uns in der 3. Ferienwoche auf den Weg nach Salzburg. Ziel war die Bibelwelt.

Nach einer spannenden Führung, wo unsere Minis mit ihrem Wissen über Jona beeindruckt haben, durften sie noch auf eigene Faust die Erlebnisausstellung er-





© Uschi Reinthaler

kunden. Der Regen hatte sich in der Zwischenzeit verzogen und so konnten wir am Zauberflötenspielfeld gemütlich jausnen. Danach ging es weiter in die Altstadt, wo sich unsere Minis das von Pfarrer Bernhard gesponserte Eis schmecken ließen. Auch für einen kurzen Abstecher in den Dom war noch Zeit, bevor wir wieder zum Zug mussten.

Uschi Reinthaler

MENSCH & KIRCHE

Pfarrreise nach Italien vom 10. bis 15. Juli 2023

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Marienwallfahrtsort in „Maria Gail“ in Kärnten haben wir Pilger und Pilgerinnen aus den Pfarren Pfarrwerfen, Eben und Anthering unsere Reise nach Italien begonnen!

Dabei spürten wir den Wirkungsstätten des Hl. Ambrosius, Hl. Borromäus und Hl. Augustinus nach, so zum Beispiel in der Kathedrale di Sant' Ambrogio. Unser Hotel, das wir im Zentrum Mailands bezogen haben, bot für unsere Ent-

deckungsreisen ins frühe Christentum den idealen Ausgangspunkt. Nach einer Stadtführung in Mailand konnten wir im imposanten Mailänder Dom die Hl. Messe feiern. Zudem hatten wir das Glück, das berühmte Fresko Leonardo da Vinci „Das letzte Abendmahl“ auf uns wirken zu lassen.

Weiters sahen wir eine wunderschöne Klosteranlage der Zisterziensermönche in Pavia. In der Nähe von Mailand besuchten wir auch eine ehemalige römische Therme, die später als Dom genutzt



© Gabi Quechenberger



© Gabi Quechenberger

wurde. Besonders schön war die Eucharistiefeier, die wir dort gemeinsam gefeiert haben.

Die sommerlichen heißen Abende genossen wir bei einem Gläschen Wein auf der Hotelterrasse.

Am Abreisetag fuhren wir noch zu Italien höchst gelegenen Marienwallfahrtsort, dessen Kirche hoch oben an den Felsen gebaut wurde.

Auf unserer Heimfahrt entlang des Gardasees hielten wir noch in Sirmione, einem idyllischen Städtchen, die „Die Perle des Gardasees“ genannt wird.

Dort verbrachten wir noch einen letzten Nachmittag zu Land und zu Wasser bei der einen oder anderen Erfrischung und kamen am Abend gut gelaunt und voller neuer Eindrücke nach Hause!

Gabi Quechenberger

MENSCH & KIRCHE

Kindernachmittag in Pfarrwerfen

Im Rahmen der Aktivtage in Pfarrwerfen, gestalteten wir auch heuer wieder den Kindernachmittag am 11. August.

Viele Kinder kamen mit ihren Eltern und bewährten sich bei verschiedenen Statio-

nen, wie Zuckerlschleuder, Kirchenralley, Basteln oder auch dem Zielwerfen. Ein besonderes Highlight war die Hüpfburg, die einer Kirche gleichsieht.

Natürlich gab es auch viel zu essen und zu trinken.



© Eva-Maria Nitsch



© Eva-Maria Nitsch



Wir bedanken uns besonders bei allen Mitarbeiterinnen, die diesen Nachmittag zu einem schönen Ferienerlebnis für alle 30 Kinder werden ließen.

Margit Haunsperger

Synode

Die letzten beiden Jahre wurden Fragebögen ausgefüllt, Stellungen abgegeben, Besprechungen gehalten, Berichte geschrieben, diese weltweit gesammelt und nun ist es so weit.

In Rom tagt die Bischofssynode zum Thema „**Synodalität – Gemeinschaft, Teilhabe, Sendung**“ vom 4. bis zum 29. Oktober. Dazu kommen mehr als 490 von den Ortskirchen und vom Papst ernannte Bischöfe, Priester, Laien, Theologen und Ordensleute zusammen. Wichtig ist dem Papst ein neuer Umgangsstil. Als Kirche müssen wir einander zuhören, damit wir uns den Herausforderungen des Lebens gemeinsam stellen können.



SYNODENGEBET

*Wir stehen vor dir, Heiliger Geist,
in deinem Namen sind wir versammelt.*

*Du, unser wahrer Ratgeber:
komm zu uns, steh uns bei,
kehre ein in unsere Herzen.*

*Lehre uns, wohin wir gehen sollen;
zeige uns, wie wir das Ziel
erreichen können.*

*Bewahre uns davor,
als schwache und sündige Menschen
die Orientierung zu verlieren.*

*Lass nicht zu, dass Unwissenheit
uns auf falsche Wege führt.*

*Gib uns die Gabe der Unterscheidung,
dass wir unser Handeln nicht von
Vorurteilen und falschen Rücksichten
leiten lassen.*

*Führe uns in dir zur Einheit,
damit wir nicht vom Weg der Wahrheit
und der Gerechtigkeit abkommen,
sondern auf unserer Pilgerschaft
dem ewigen Leben entgegenstreben.*

*Das erbitten wir von Dir,
der du zu allen Zeiten und
an allen Orten wirkst,
in der Gemeinschaft mit dem Vater
und dem Sohn*

von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

Da man das nicht verordnen kann, braucht es das Gebet. Erzbischof Franz sieht dabei den Heiligen Geist als so etwas wie den Trainer am Spielfeldrand, der uns anleitet. Wenn wir uns von ihm leiten lassen, können wir die Partie gewinnen. „Die Quellen bleiben dieselben - Christus und der Glaube, während zeitbedingte Glaubenserfahrungen auch wahrgenommen werden müssen.“

Im Oktober 2024 kommen die Synodalen zu einer zweiten Runde ihrer Beratungen zusammen.

Dann werden sie über endgültige Vorschläge abstimmen, die sie dem Papst zur finalen Entscheidung vorlegen. Begleiten wir diesen Prozess mit Gebet!

Pfr. Bernhard Pollhammer

MENSCH & KIRCHE

Feierliche Schuleinweihung



Mit einer würdigen Feier mit den Ortsvereinen, vielen Ehrengästen, der Ortsbevölkerung, den Eltern, allen Lehrpersonen und den Schulkindern wurde am Samstag, 7. Oktober 2023 das neue und erweiterte Schulhaus eingeweiht.

Nach einem von Schulkindern und Jungmusikern umrahmten Festgottesdienst segnete Pfarrer MMag. Bernhard Pollhammer die neuen Räumlichkeiten.

Das in 16 Monaten Bauzeit erweiterte und großzügig umgebaute Schulhaus ist

mit den offenen, funktionellen Räumlichkeiten sicher eine Modellschule im ganzen Bundesland Salzburg.

Besonders die flexibel erweiterbaren Klassenzimmer mit Lern- und Förderbereichen, die auf neuesten Stand gebrachte



© Eva-Maria Nitsch

technische Ausstattung, die Freiklassen, die bestens ausgestatteten Werkräume, der große Veranstaltungsbereich und vor allem der großartige Turnsaal mit Kletterwänden finden großen Anklang.

Der Gemeinde Pfarrwerfen mit Bgm. Bernhard Weiß gehört zu dieser Investition für unsere Kinder und somit für die Zukunft unserer Gemeinde besonders gedankt.

Dir. Bernhard Hutter



© Eva-Maria Nitsch

MENSCH & KIRCHE

Danke an unsere langjährige Tennecker Mesnerin



Unsere HEDI SCHAPPACHER war von Oktober 2002 bis Dezember 2022 Mesnerin in Tenneck.

Sie betreute nicht nur die Kirche, sondern auch ihr „Dahem“, das Mesnerhaus, mit großer Liebe und Sorgfalt. Besonders ihre wunderschönen Blumen und der gepflegte Garten waren ihr wichtig. Egal mit welchem Anliegen wir zu Hedi kamen, sie war immer sehr hilfsbereit und nie um einen lustigen Spruch verlegen.

Liebe Hedi, wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott für all deine Mühen mit uns und wünschen dir für deine Zukunft viel Gesundheit und alles Gute!

Aktuelles aus dem Pfarrkirchenrat Werfen

Neben dem Pfarrgemeinderat, der von den Mitgliedern, also von euch, gewählt wird und um die liturgischen und sozialen Themen in unserer Pfarrgemeinde kümmert, gibt es noch den Pfarrkirchenrat, der für die finanziellen Belange zuständig ist.

Die Mitglieder sind Stefan Holzer, Manfred Schrempf, Rudi Scheiblauber, natürlich der Herr Pfarrer und die Obfrau des Pfarrgemeinderates, Doris Höllbacher, und ich.

Im heurigen Jahr geschah einiges in unserer Pfarrgemeinde. So wurde die Lautsprecheranlage in unserer Pfarrkirche, so adaptiert, dass man, ganz egal wo man sitzt, gut hören kann. Auch der Pfarrgarten wurde, von den Werfner Firmen Rathgeb und Rieder, sowohl was die Leitungen betrifft, wie auch für das Auge,

in einen, der heutigen Zeit entsprechenden Zustand versetzt. Anfang Oktober wurde noch das Kirchendach nachgedeckt und die Schindeln, die der Sturm abgetragen hat, erneuert. Vor dem Winter eine notwendige Aufgabe.

Wie finanziert sich die Pfarrgemeinde?

Nun, natürlich aus dem Teil des Kirchenbeitrages, der (gerade von Frühzahlern), bei der Pfarrgemeinde bleibt, von der Unterstützung der Diözese, von Spenden und von Veranstaltungen, die wir machen. Hier ist, besonders das Patroziniumsfest zu erwähnen. Diese Veranstaltung hat sich, mittlerweile einen sehr guten Ruf erarbeitet und ist aus dem, jährlichen, Veranstaltungsreigen nicht mehr wegzudenken. Neben der guten Unterhaltung bringt es uns auch finanziell einiges.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die dieses Fest unterstützen, sei es durch Tortenspenden, durch das Arbeiten beim Fest, oder bei der Vorbereitung und beim Organisieren. Der, dabei, erzielte Gewinn hilft uns, die oben angeführten Aufgaben mitzufinanzieren.

Denn es ist leider auch in der Kirche so: „Ohne Geld koa Musi“.

*Walter Blachfellner,
Obmann*



© Regina Weissacher

Viele Hände machen der Arbeit bald ein Ende!

Wir danken unserem **Pfarrkirchenratsobmann Johann Steinbacher** in Pfarrwerfen für sein stetiges Engagement und auch den Ehrenamtlichen für die diversen

Arbeiten rund um den Pfarrhof (z.B. Holzrichten).

*Pfarrer Bernhard
mit Team*

AKTIONEN und SAMMLUNGEN

Welttag der Armen

**Caritas
&Du**

Schlichtweg zu teures Wohnen



Caritas: *Gemeinsam Armut lindern
und verhindern*

Schlechte Wohnverhältnisse greifen auf das gesamte Leben über. Warum die übersteuerten Wohn- und Energiekosten eine Kettenreaktion an Problemen für viele Menschen provozieren und wie Sie gemeinsam mit der Caritas helfen können.

Es gibt „teuer“ und dann gibt es „zu teuer“. Laut Mietervereinigung stiegen

die Mieten im freien Markt Salzburgs zwischen 2018 und 2022 um ganze 18 Prozent. Wenn das Dach über dem Kopf zu viel vom gleichbleibend knappen Monatseinkommen auffrisst, dann bleibt zum Leben zu wenig.

Kettenreaktion Not: Wenn der erste Dominostein fällt ...

Steckt man erst in der Krise, ist es bei den aktuell hohen Lebenshaltungskosten kaum möglich, ohne Hilfe wieder herauszukommen. Jeder Monat, jede Rechnung, jeder Verzicht hat für Betroffene reale Folgen: auf die körperliche und psychische Gesundheit, auf das soziale Leben und auf die Zukunftschancen von Kindern.

**Die Caritas hilft.
Bitte helfen auch Sie**

ELISABETHSONNTAG „WELTTAG DER ARMEN“ AM 19. NOVEMBER

Am Elisabethsonntag, dem „Welttag der Armen“, sammeln wir im Gottesdienst für unsere Mitmenschen in Not. Ihre Spende lässt Betroffene wieder aufatmen, denn sie kommt der regionalen Hilfe der Caritas im Pongau zugute.

Geben Sie bitte Ihre **Geldspende** oder Ihren **Lebensmittelgutschein** in die Spendenbox in der jeweiligen Pfarrkirche unseres Pfarrverbandes. Unterstützen Sie bitte die Elisabethsammlung in unserer Pfarre. Vielen Dank!

Spendenkonten der Caritas Salzburg

Caritasverband der ED Salzburg

IBAN: AT11 3500 0000 0004 1533

Verwendungszweck: Menschen in Not im Inland



AKTIONEN und SAMMLUNGEN

Aktion „Sei so Frei“

Die jährliche Adventsammlung „Stern der Hoffnung“ ist die wichtigste Basis für unsere Arbeit.

„Sei So Frei“ ist die entwicklungspolitische Organisation der Katholischen Männerbewegung. Unser Name ist Programm. Seit über 60 Jahren: Gerechte Lebens-

chancen schaffen, damit Menschen in Entwicklungsländern in Freiheit und Würde leben können. Wir können die Freiheit, die wir hier in Österreich genießen dürfen, nutzen, um Menschen in den Ländern des Südens aus Armut zu befreien. In diesem Jahr sammeln wir für Schulen in Afrika.

Spendenkonten

IBAN: AT51 2011 1842 3156 7400 BIC: GIBAATWWXXX

IBAN: AT29 2040 4000 0002 9702 BIC: SBGSAT2S

IBAN: AT10 3500 0000 0001 4100 BIC: RVSAAT2S



Liebe Kinder! Dieses Mal gibt es ein sogenanntes Brückenrätsel zu lösen. Ich wünsche euch viel Spaß dabei. Finde die Brückenwörter heraus, die die Begriffe links ergänzen und gleichzeitig den Begriffen rechts vorangestellt werden können. So, dass in jeder Zeile zwei sinnvolle Wörter entstehen. Die Pfeilspalte ergibt das Lösungswort. Achtung: die dunklen Felder nicht beschriften!

S	A	L	A	T												B	A	L	L																														
A	P	F	E	L												P	R	E	S	S	E																												
H	E	R	B	S	T														Z	E	I	T																											
R	E	G	E	N													F	R	O	S	C	H																											
R	O	T																		M	E	I	S	E																									
M	A	I	S																						M	A	U	S																					
K	A	C	H	E	L																							R	O	H	R																		
V	O	G	E	L																										B	A	U																	
L	U	F	T																												F	A	H	R	T														
T	R	A	U	B	E	N																											F	U	T	T	E	R											
H	A	F	E	R																															B	A	L	L	E	N									
H	A	S	E	L																																		S	C	H	A	L	E						
S	O	N	N	E	N																																			S	C	H	N	U	R				
G	E	M	Ü	S	E																																						P	F	L	A	N	Z	E

Silvia Lieb - Quelle: Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft „Regenbogen im Bachgau“, Nr. 8/2011

Brückenwörter: Ferien, Kohl, Saft, Ballon, Nuss, Stroh, Beet, Hut, Nest, Wetter, Feld, Ofen, Kopf, Lese